

Literarische Anzeige. Bei Fr. Chr. Wilh. Vogel ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

D. R. G. Bauer, Mahnungen der Zeit an die Vorstände der evangelisch-protestantischen Kirche. gr. 8. geh. 12 Gr.

Neues Etablissement

von L. W. Scholle, Uhrmacher, Petersstraße Nr. 36.

Vom Anbeginn meines Unterrichts in der Uhrmacherkunst, welchen ich dem Herrn Gustav in Dresden danke, war es mein Bestreben, mich nicht nur im Kreise der gewöhnlichen Arbeiten zu bewegen, sondern, die Höhe der Kunst hinansteigend, mich, gleich meinem verehrten Lehrer, mit dem Selbsterfinden, Berechnen und Verfertigen von Chronometern, astronomischen Uhren u. s. w. zu beschäftigen. Da ich mich nun bis jetzt in vielen und verschiedenen Kunstwerken dieser Art versucht und ausgebildet habe, so erlaube ich mir, die geehrten Gönnner und Freunde dieser Kunst und das resp. Publicum Leipzigs — um so mehr, da ich hier fremd bin — sowohl in Rücksicht auf diesen, als auch der gewöhnlichen Arbeiten und Reparaturen von Uhren jeder Art ergebenst zu bitten: mich Ihres gütigen Vertrauens werth zu achten.

Auch werde ich stets eine gute Auswahl der gangbarsten Stuh- und Taschenuhren, zu den billigsten Preisen, zum Verkauf halten; selbst der kleinste Versuch von Seiten eines geehrten Publicums soll mein Versprechen der rechtlichsten Bedienung stets rechtfertigen.

Zugleich bemerke ich, daß zwei astronomische Pendeluhrn in einigen Wochen vollendet seyn werden. Auch ist mein Meisterstück, eine Repetiruhr mit Echappement libre à ancre, zum Verkauf bereit; da solches noch ohne Gehäuse ist, so hat der Käufer die Wahl des Metalls.

Für auswärtige Geschäftsverwandte zeige ich ergebenst an, daß Uhren unpassirt zu den Fabrikpreisen bei mir zu haben sind, und verspreche sichere und pünktliche Uebersendung der Waaren. Auch bemerke ich noch den geehrten Kunstmärkten, daß ich im Besitz einer Arrondir-Maschine bin, und sowohl Taschen- als Stuhluhrenräder billig und auf das Feinste zu arrondiren bereit bin.

Anzeige. Zu Damenmänteln und Oberröcken erhielt ich eine bedeutende Auswahl neuer seidener Zeuge, glatt und gemustert, zu den billigsten Preisen.

J. H. Meyer,

Grimma'sche Gasse, Auerbachs Hof gegenüber.

Empfehlung. Die Spielwaarenfabrik, Johannisgasse Nr. 1320 parterre, empfiehlt sich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste mit einem schönen Sortiment seiner Spielwaaren für Kinder in der ihr eignen Art; zugleich erbietet sie sich abermals, schon gebrauchte Gegenstände den neuen gleich wieder herzustellen; nur bittet man, geehrte Aufträge baldigst zu besorgen, damit sie zeitig wieder abgeliefert werden können.

Empfehlung. Alle Sorten selbst fabricirte chemische Feuerzeuge zu den billigsten Preisen, so wie ganz gute Bündholzchen, 1000 Stück für 2 Gr., 100 Stück für 3 Pf., und in Partien noch billiger, sind fortwährend bei C. G. Reinholdt, in dessen Gewölbe im Barfußgäßchen Nr. 181, zu haben.

Verkauf. Eine ausgezeichnete Sammlung schöner Siegel (alle vom Graveur Riese gefertigt) sind zu verkaufen auf dem Petersteinwege Nr. 822, 4 Treppen hoch.